

## IN KÜRZE

---

### Teils veraltete Aussagen

**Kehl** (red/dk). In dem am 24. April in der MITTELBADISCHEN PRESSE erschienen Artikel „Weltweit für die Region“ über den Kehler Hafen wurden Aussagen getroffen, die teilweise nicht mehr aktuell waren. Insbesondere, dass viele französische Arbeitnehmer nicht mehr an ihren Arbeitsplatz gehen dürften und dies zu Produktionseinschränkungen führe, sei nicht mehr aktuell, teilt die Kehler Hafenverwaltung mit. Auch externes Wartungspersonal dürfe wieder anreisen und Ersatzteillieferungen würden nicht mehr ausbleiben. Dass Besprechungen nur noch am Telefon stattfinden würden und persönliche Kontakte weitgehend entfallen, stimme ebenfalls nicht mehr. Wir bitten das zu entschuldigen.